

95. GV des Jodlerklub Echo vom Mythen, Schwyz



(and) Es war ein gutes Gefühl. Die 95.GV fand wieder am traditionell am Vortag des Dreikönig statt. Erneut haben viele ehemalige Aktivmitglieder an der Versammlung teilgenommen. Herzlichen Dank.

Die Jahresberichte des Präsidenten und Dirigenten widerspiegeln kurz und prägnant das vergangene Vereinsjahr 2022. Auch der Kassier brachte zum Ausdruck, dass er mit dem finanziellen Resultat zufrieden ist. Das letzte Vereinsjahr brachte auch wieder eine stattliche Anzahl öffentliche Auftritte mit sich. Erfreulich ist auch, dass mit Roland Nideröst ein neuer Juuzer in unserem Chor anzutreffen ist. Es soll dies eine Motivation sein für weitere Kandidaten bei uns im Klub mitzumachen. Die

Vorstandsmitglieder wurden allesamt wieder gewählt. Ihre Arbeit sei an dieser Stelle bestens verdankt. Für das neue Vereinsjahr, welches wir bereits mit Proben gestartet haben, wird vor allem unser traditionelles Natur-Juuzkonzert am 10. Juni in der Kollegi-Kirche eine Herausforderung darstellen. Der Jodlerabend für den 4. November 2023 finden wir ebenfalls in unserer Agenda. Unser nimmermüder Dirigent Roland Aschwanden opfert zurzeit viel Freizeit für seine musikalischen Weiterbildung.

Gerold Suter und Roland Aschwanden werden für ihre 25 Jahre Mitgliedschaft beim Echo vom Mythen bei der nächsten Delegierten-Versammlung des ZSJV am 28. Jänner 2023 in Ruswil als Veteranen geehrt. Felix Betschart feiert seine 10-jähriges Jubiläum als Echojodler. Herzliche Gratulation allen Jubilaren.

Alois Nideröst erinnerte mit Anekdoten an frühere Zeiten, als noch er selbst mit 2 Brüdern bei den Echojodlern war. Seit längerem war aber leider kein Nideröst bei den Echojodlern. Doch ab dieser 95. GV sitzt wieder ein «Nideröst» in unseren Reihen. Wisel Nideröst übergab aus Freude darüber seine persönliche Krawatten-Schnalle, welche mit dem Familienwappen der Nideröst verziert ist, an Roland, unserem Neumitglied. Herzlichen Dank Alois Nideröst für diese grosszügige Geste.

Nach dem offiziellen Teil verbrachten wir den Abend gemeinsam mit den Partnerinnen beim Nachtessen und lustigen Anekdoten.

Besten Dank an den Präsidenten für die speditive Abwicklung der Generalversammlung.